

Literaturverzeichnis

1. Allgemeine Hinweise:

Das Literaturverzeichnis befindet sich am Ende einer wissenschaftlichen Arbeit.

Generell zu beachten ist:

- Die im Literaturverzeichnis aufgeführten Quellen werden *nicht* nummeriert.
- Im Literaturverzeichnis wird sämtliche Literatur aufgenommen, die in der Arbeit direkt oder indirekt zitiert wird.
- Die im Verzeichnis angegebene Literatur wird alphabetisch nach Autor*innen-Nachnamen geordnet.
- Bei mehreren Werken eines*r Autors*in wird meistens die älteste Quelle als erstes genannt. Hierbei ist einheitlich vorzugehen.
- Wenn mehrere Veröffentlichungen eines*r Autors*in genutzt werden, die in Co-Autor*innenschaft entstanden sind und die das gleiche Veröffentlichungsjahr haben, dann orientiert sich die alphabetische Reihenfolge an dem Nachnamen des*der zweiten Autors*in.



Check:

Habe ich alle im Fließtext angegebenen Zitate ins Literaturverzeichnis übernommen?

Beispiel – APA bzw. DGP:

Kelle, H., Schmidt, F. (2017). Räume der Beobachtung von Kindern. Einführung in den Schwerpunkt. In Zeitschrift für Soziologie der Erziehung und Sozialisation. 37(4), 343-349.

Kelle, H., Tervooren, A. (2008). Ganz normale Kinder. Heterogenität und Standardisierung kindlicher Entwicklung. Weinheim: Juventa.

- Sollten Sie auf Internet-Quellen zurückgreifen, speichern Sie sich den betreffenden Text als pdf-Dokument auf einem Datenträger ab oder drucken Sie sich den Text aus.
- Wenn Institutionen, Unternehmen etc. als Autor*in fungieren (etwa Organisationen oder Ministerien), dann sind diese als Autor*in anzuführen.

Beispiel – APA bzw. DGP:

Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL). (Hrsg.). (2017). Zugriff am 03.09.2019 unter *IN FORM Deutschlands Initiative für gesunde Ernährung und mehr Bewegung. Nationaler Aktionsplan zur Prävention von Fehlernährung, Bewegungsmangel, Übergewicht und damit zusammenhängenden Krankheiten*. <https://www.in-form.de/in-form/in-form-zwischenbericht/>

- Ist kein*e Autor*in in einer Quelle genannt, dann wird der Titel der Quelle angeführt (im Text und im Literaturverzeichnis). Hier sollten Sie die Zitierwürdigkeit der Quelle besonders gut prüfen!

- Wenn das Jahr der Veröffentlichung in der Quelle nicht angegeben ist, dann ist „o.J.“ („ohne Jahr“) als Jahresangabe zu notieren. Das ist u.a. bei Onlinequellen häufiger der Fall.
- Teilweise werden Bücher in mehreren Auflagen veröffentlicht. Das können Sie im Literaturverzeichnis aufnehmen, indem Sie die Auflage in runde Klammern direkt hinter den Titel und dabei vor den Punkt setzen.

Beispiel – APA bzw. DGP:

Koller, H.-C. (2014). *Grundbegriffe, Theorien und Methoden der Erziehungswissenschaft. Eine Einführung* (7. Aufl.). Stuttgart: Kohlhammer.

- Bei mehreren Veröffentlichungen eines*r Autors*in aus dem gleichen Jahr, werden unmittelbar nach dem Veröffentlichungsjahr ein kleines a, b, c usw. gesetzt.

Beispiel – APA bzw. DGP:

Schmidt, F. (2021a). Fast Food Restaurants als mädchenkulturelle Orte. In *Betrifft Mädchen. girls in the hood. mädchen*(kultur)forschung*, 34(2), 62-67.

Schmidt, F. (2021b): Konfigurationen von Ängsten und Unsicherheiten in präventiven Gesundheitsmaßnahmen. In C. Thompson, J. Zirfas, W. Meseth, T. Fuchs (Hrsg.). *Erziehungswirklichkeiten in Zeiten von Angst und Verunsicherung* (S. 102-116). Weinheim, Basel: Beltz Juventa.



Achtung!

Analog zu den verschiedenen Zitierregeln, unterscheiden sich auch die Darstellung der verwendeten Quellen im Literaturverzeichnis. Nachfolgend wird die Darstellungsweise des Literaturverzeichnisses nach APA bzw. DGP und nach Harvard ausgeführt.

2. Literaturverzeichnis nach APA bzw. DGP-Zitierregel

Monografie

Nachname, Kürzel des Vornamens (Jahr). *Buchtitel. Untertitel*. Ort: Verlag. [kursive Schreibweise beachten!]

Beispiel – APA bzw. DGP:

Seichter, S. (2012). *Erziehung und Ernährung. Ein anderer Blick auf Kindheit*. Weinheim: Beltz Juventa.

Sammelband

Nachname, Kürzel des Vornamens (Hrsg.). (Jahr). *Buchtitel. Untertitel*. Ort: Verlag. [kursive Schreibweise beachten!]

Beispiel – APA bzw. DGP:

Schmidt, F., Weinbach, H. (Hrsg.). (2024). *Vorsorge und Ungleichheiten in pandemischen Zeiten. Geschichten – Rationalitäten*. Bielefeld: transcript.

Beitrag aus Sammelband

Nachname, Kürzel des Vornamens. (Jahr). Beitragstitel. Untertitel. In Kürzel des Vornamens und Nachnamen der*des Herausgebers*in (Hrsg.), *Buchtitel. Untertitel* (Seitenzahlen). Auflage. Ort: Verlag. [kursive Schreibweise beachten!]

Beispiel – APA bzw. DGP:

de Boer, H. (2009). Von der Konstruktion des „normalen“ Schülers zur Rekonstruktion der kindlichen Perspektive. In J. Bilstein, J. Ecarius (Hrsg.), *Standardisierung – Kanonisierung: Erziehungswissenschaftliche Reflexionen* (S. 209-228). Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften

Fachzeitschriftenartikel

Nachname, Kürzel des Vornamens. (Jahr). Beitragstitel. Untertitel. In *Zeitschriftentitel, Jahrgang der Zeitschrift*(Heftnummer), Seitenzahlen. [kursive Schreibweise und fehlendes Leerzeichen zwischen Jahrgang und Heftnummer beachten! Bei den Fachzeitschriftenartikel wird in der Regel auf das Kürzel „S.“ verzichtet.]

Beispiel – APA bzw. DGP:

West, C., Fenstermaker, S. (1995). Doing difference. In *Gender & Society*, 9(1), 8-37.

Onlinequellen

Nachname, Kürzel des Vornamens. (Jahr). *Beitragstitel. Untertitel*. Ggf. Verlagsort: Verlag. Zugriff am TT.MM.JJJJ unter www.adresse.de

Beispiel – APA bzw. DGP:

Meyer, N., Buschle, C. (2020). *Soziale Arbeit in der Corona-Pandemie: Zwischen Überforderung und Marginalisierung/Empirische Trends und professionstheoretische Analysen zur Arbeitssituation im Lockdown*. Erfurt: IUBH Internationale Hochschule. Zugriff am 28.05.2023 unter https://www.ssoar.info/ssoar/bitstream/handle/document/68095/ssoar-2020-meyer_et_al-Soziale_Arbeit_in_der_Corona-Pandemie.pdf?sequence=1&isAllowed=y&lnkname=ssoar-2020-meyer_et_al-



Achtung!

Mehrere Autor*innen werden mit einem Komma erfasst, z.B.:

Schmidt F., Schondelmayer, A.-C., Schröder, U. B. (Hrsg.). (2015). *Selbstbestimmung und Anerkennung sexueller und geschlechtlicher Vielfalt: Lebenswirklichkeiten, Forschungsergebnisse und Bildungsbausteine*. Wiesbaden: VS Springer Verlag.

3. Literaturverzeichnis nach Harvard-Zitierregel

Monografie

Name, Vorname (Jahr): Buchtitel. Verlagsort: Verlag.

Beispiel – Harvard:

Schmidt, Friederike (2012): Implizite Logiken des pädagogischen Blickes. Eine rekonstruktive Studie über Wahrnehmung im Kontext der Wohnungslosenhilfe. Wiesbaden: Springer VS.

Sammelband

Name, Vorname (Hrsg.) (Jahr): Buchtitel. Verlagsort: Verlag.

Beispiel – Harvard:

Walter, Heinz (Hrsg.) (2002): Männer als Väter. Sozialwissenschaftliche Theorie und Empirie. Gießen: Psychosozial.

Beitrag aus Sammelband

Name, Vorname (Jahr): Beitragstitel. In: Vor- und Nachname der Herausgebenden (Hrsg.): Buchtitel. Verlagsort: Verlag, Seitenzahlen.

Beispiel – Harvard:

Schulz, Marc (2011): Die Aufführung des Bedeutsamen. Eine performativitätstheoretische Perspektive auf die institutionelle Herstellung von Bildungsrelevanz. In: Peter Cloos, Marc Schulz (Hrsg.): Kindliches Tun beobachten und dokumentieren. Perspektiven auf die Bildungsbegleitung von Kindern in Kindertageseinrichtungen. Weinheim und München: Beltz Juventa, S. 49-64.

Fachzeitschriftenbeitrag

Name, Vorname des Autors (Jahr): Beitragstitel. In: Vollständiger Name der Zeitschrifttitel, Nummer des Jahrgangs, Nummer der Ausgabe, Seitenzahlen.

Beispiel – Harvard:

Reckwitz, Andreas (2003): Grundelemente einer Theorie sozialer Praktiken. Eine sozialtheoretische Perspektive. In: Zeitschrift für Soziologie, Jg. 32, Nr. 4, S. 282-301.

Online-Quellen

Name, Vorname (Erscheinungsjahr): Beitragstitel. Ggf. Verlagsort: Verlag. [online] direkter Link [Datum des Abrufs].

Beispiel – Harvard:

Meyer, Nikolaus/Buschle, Christina (2020): Soziale Arbeit in der Corona-Pandemie: Zwischen Überforderung und Marginalisierung/Empirische Trends und professionstheoretische Analysen zur Arbeitssituation im Lockdown. Erfurt: IUBH Internationale Hochschule. [online] https://www.ssoar.info/ssoar/bitstream/handle/document/68095/ssoar-2020-meyer_et_al-Soziale_Arbeit_in_der_Corona-Pandemie.pdf?sequence=1&isAllowed=y&lnkname=ssoar-2020-meyer_et_al-Soziale_Arbeit_in_der_Corona-Pandemie.pdf [28.05.2023].



Achtung!

Mehrere Autor*innen werden mit „und“, „&“ oder „/“ oder „„erfasst, z.B. „Schmidt, Friederike/Weinbach, Hanna“ oder auch „Schmidt, Friederike, Weinbach, Hanna“. Dabei ist einheitlich zu verfahren!